

08.12.2016

Der NetLiner verbindet ab 12. Dezember Monschau

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Der NetLiner ist online und telefonisch buchbarer moderner Rufbus.

Monschau bekommt den NetLiner - ein online und telefonisch buchbarer moderner Rufbus, der entsprechend den Kundenwünschen flexibel unterwegs ist. Damit werden die Stadtteile besser miteinander verbunden.

Der NetLiner der ASEAG nimmt am Montag, 12. Dezember 2016, in Monschau seinen regulären Betrieb auf. Beim NetLiner handelt es sich um einen innovativen Rufbus, der ohne festen Fahrplan und ohne vorgegebenen Streckenverlauf entsprechend den Wünschen der Fahrgäste unterwegs ist. Zusteigen kann man an den regulären Haltestellen im Stadtgebiet und an den eigens für den NetLiner eingerichteten Spots. Der Rufbus ist von montags bis freitags zwischen 8:00 und 12:00 Uhr sowie zwischen 15:00 und 20:00 Uhr im Einsatz. Die NetLiner-Busse bieten 13 Sitz- und sieben Stehplätze sowie Platz für Rollstuhl oder Kinderwagen.

Buchungen sind online unter netliner.aseag.de oder telefonisch unter 0241/1688-3322 bis spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt möglich. Buchen kann man den Bus ab 12. Dezember online rund um die Uhr oder telefonisch montags bis freitags von 7:30 bis 19:00 Uhr. Bei Online-Buchungen wird man per SMS nochmals über den genauen Abfahrtszeitpunkt informiert. Stornierungen sind bis 30 Minuten vor Abfahrt sowohl online als auch telefonisch möglich.

Die NetLiner-Spots

Zusätzlich zu den regulären Haltestellen wurden neun Spots eingerichtet, an denen man ein- oder aussteigen kann: Imgenbroich (Steinrötsch und Rulertsweg), Mützenich (Im Bruch und Zur Buche), Monschau (Rathaus); Rohren (Am Kirchrott), Kalterherberg (Neu Rott und Arnoldystraße) sowie Höfen (Neue Straße). Konzen wird voraussichtlich zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 ins Bedienungsgebiet aufgenommen.

Die Tarife

Fahrgäste, die an den regulären Haltestellen zusteigen, können die im AVV gültigen Tickets nutzen. Wer an einem der extra für den NetLiner eingerichteten Spots einsteigt oder aussteigt, zahlt zusätzlich zum AVV-Tarif 1,00 Euro, Kunden mit Zeitfahrausweis 50 Cent.

Den NetLiner buchen

Wer den NetLiner zum ersten Mal nutzt, muss sich online oder telefonisch registrieren und erhält eine Kundennummer, die er für seine Buchungen benötigt. Wer regelmäßig mit dem NetLiner fährt, kann auch einen Dauerauftrag einrichten. Bei der Buchung müssen Abfahrtshaltestelle oder -spot, gewünschte Abfahrtszeit oder späteste Ankunftszeit, Ankunftshaltestelle oder -spot, Anzahl der Fahrgäste, sowie die Mitnahme von Rollstuhl oder Kinderwagen angegeben werden. Der Umstieg auf die Linien 66 Richtung Aachen und 82 Richtung Simmerath ist am Bushof in Imgenbroich möglich.

Erfolgreiches Pilotprojekt im Frühjahr

Der NetLiner war von März bis Mai 2016 in Monschau getestet worden und bei den rund 100 Testkunden sehr gut angekommen. Auch die Stadt Monschau war vom NetLiner angetan und hat gemeinsam mit ASEAG und dem AVV dafür gesorgt, dass der moderne Rufbus jetzt den Regelbetrieb aufnehmen kann. Für den jetzt startenden, regulären Betrieb sind viele Anregungen umgesetzt worden, die während des Tests von Seiten der Fahrgäste kamen. So dürfte dafür gesorgt sein, dass das Angebot ganz nah an dem dran ist, was die Menschen in Monschau benötigen, um mobil zu sein.

Registrieren, buchen, fahren, zahlen, stornieren und mehr - alle Infos zum NetLiner finden Sie unter aseag.de